

AUO / AKO Intensivkurs Uro-Onkologie 1. Teil

Präsenzveranstaltung:
01. – 02. September 2023
Gastwerk Hotel Hamburg

CME Zertifizierung:

Die Zertifizierung wurde bei der
zuständigen Ärztekammer beantragt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Intensivkurse „Uro-Onkologie“ stehen als Präsenzveranstaltung im Gastwerk Hamburg sprichwörtlich vor der Tür!

Viele Kolleginnen und Kollegen nutzen diese Kursreihe, die die gesamte Uro-Onkologie abdeckt, nicht nur zur Basisweiterbildung, sondern auch zum Auffrischen ihrer uro-onkologischen Fachkenntnisse. Die wissenschaftliche Leitung, Prof. Margitta Retz, Prof. Peter Hammerer und ich laden Sie erneut sehr herzlich dazu ein.

Der Intensivkurs Uro-Onkologie findet unter gemeinsamer wissenschaftlicher Leitung der Arbeitsgemeinschaft Urologische Onkologie (AUO) der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und des Arbeitskreises Onkologie (AKO) der Deutschen Gesellschaft für Urologie (DGU) statt. Die regelmäßigen modularen Kurse sind damit auch fester Bestandteil der uro-onkologischen Weiterbildung im Rahmen der Akademie der Deutschen Urologie.

Auf folgende Besonderheiten der AUO/AKO Intensivkurse möchten wir Sie explizit hinweisen:

- Neben den Vorträgen und Diskussionsrunden bieten wir begleitende Workshop-Symposien zu praxisrelevanten Therapieschemata und Patientenaufklärungen an.
- Die in der Onkologie-Vereinbarung verlangte unabhängige Pharmakotherapie-Beratung durch einen Apotheker wird themenspezifisch zweimal angeboten.
- Alle Referent*innen sind durch die Darlegung potentieller Interessenskonflikte ausgewiesen und die gesamte Fortbildungsreihe wird so organisiert, dass sie als pharmaunabhängige Fortbildungsreihe im Sinne der Onkologie-Vereinbarung anerkannt wird. Zuständig hierfür sind die regionalen Ärztekammern.
- Es sind interaktive und strukturierte Falldiskussionen zu jedem Thema integriert und Sie haben die Gelegenheit auch Fälle aus der eigenen Klinik oder Praxis mit den Referent*innen zu diskutieren.
- Jede/r Kursteilnehmer*in erhält das aktuelle Begleitbuch als Onlineversion.
- In den Pausen stehen Ihnen die Referierenden für weitere Diskussionen oder Fallbesprechungen gerne zur Verfügung.

Es werden alle wichtigen Themen der Uro-Onkologie, unter Einschluss neuester Studienergebnisse, referiert und diskutiert. Die Qualität der Fortbildungsveranstaltungen wird garantiert über die Auswahl ausgewiesener Expert*innen aus den jeweiligen Teilgebieten der Uro-Onkologie und anderer onkologischer Fachgebiete wie der Pathologie, der Radioonkologie, der internistischen Onkologie sowie der Palliativmedizin.

Neben der Auffrischung der Kenntnisse in der Uro-Onkologie bieten die 3 Module auch eine hervorragende Möglichkeit, sich intensiv auf die Prüfung zur Zusatzbezeichnung „Medikamentöse Tumorthherapie“ vorzubereiten. Zum Abschluss eines jeden Moduls wird, im Rahmen einer Multiple-Choice-Prüfung, das Erlernete noch einmal mit dem Moderierenden zusammengefasst.

Für jeden der drei Teile werden ca. 14 CME-Punkte für Ihre Teilnahme, inklusive abgeschlossener und bestandener Prüfung, vergeben. Die Gesamtteilnahme pro Modul wird Ihnen durch die DKG und die DGU in einem gemeinsamen Zertifikat durch die Kursleitung bescheinigt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Prof. Dr. med.
Jürgen E. Gschwend



Prof. Dr. med.
Peter Hammerer



Prof. Dr. med.
Margitta Retz

Programm

Freitag, 01. September 2023

- | | |
|---------------|--|
| 13:00 | Einführung und Moderation
<i>Prof. Dr. med. M. Retz, Prof. Dr. med. J. E. Gschwend</i> |
| | Medikamentöse Tumorthherapie Einführung |
| 13:00 | Supportivmaßnahmen in der Chemotherapie –
Tipps, Tricks und Risiken
<i>Dr. med. K. Schlack</i> |
| | Metastasiertes Prostatakarzinom |
| 14:00 | Systemtherapie mHSPC
Mono-, Duo- oder Tripeltherapie?
<i>Prof. Dr. med. C.-H. Ohlmann</i> |
| 14:45 | Systemtherapie mCRPC
Von der Standardtherapie zur personalisierten
Medizin
<i>Prof. Dr. med. M. Retz</i> |
| 16:00 – 16:30 | Pause |

Weitere Informationen zur Anmeldung und der Veranstaltungsreihe
finden Sie in der Servicebroschüre oder unter dem Link:
<https://solution-akademie-veranstaltungen.de/>

Programm

Freitag, 01. September 2023

- 16:30 **Radionuklidtherapien beim mCRPC**
Die bessere Alternative zur Chemotherapie?
Prof. Dr. med. M. Eiber
- 17:15 **Sequenztherapie beim mCRPC**
Der Anfang ist entscheidend
Prof. Dr. med. M. Retz
- 17:30 **PC-Tumorboard**

Panel: *Prof. Dr. med. Ohlmann, Dr. med. Schlack,*
Prof. Dr. med. Eiber

Fallvorstellung: *Prof. Dr. med. Retz*
- 18:00 – 18:45 **Workshop**
Neue Praxisbögen zur Kombinationstherapie
mit Olaparib & Abirateron beim mCRPC

Prof. Dr. med. M. Retz

Weitere Informationen zur Anmeldung und der Veranstaltungsreihe
finden Sie in der Servicebroschüre oder unter dem Link:
<https://solution-akademie-veranstaltungen.de/>

Programm

Samstag, 02. September 2023

Moderation

Prof. Dr. med. J. E. Gschwend, Prof. Dr. med. M. Retz

08:00

Pharmakotherapieberatung Medikamentöse Therapie des metastasierten Nierenzellkarzinoms

Dr. rer. nat. J. Redlin

Pathologie Blasenkarzinom

08:30

Klassifikation, Pathologie und molekulare Marker

Prof. Dr. med. Dr. nat. med. T. Gaisa

Nicht-muskelinvasives Blasenkarzinom

09:15

Diagnostik und endoskopische Therapie des NMIBC

Prof. Dr. med. G. Niegisch

10:00

Intravesikale Therapie des NMIBC

Prof. Dr. med. G. Gakis

10:45 – 11:30

Pause

Weitere Informationen zur Anmeldung und der Veranstaltungsreihe
finden Sie in der Servicebroschüre oder unter dem Link:

<https://solution-akademie-veranstaltungen.de/>

Programm

Samstag, 02. September 2023

**Lokal begrenztes & metastasiertes
Urothelkarzinom**

11:30

**MIBC: Staging, radikale Zystektomie &
perioperative Systemtherapie**

Prof. Dr. med. J. E. Gschwend

12:30

**UTUC: Staging, endo-chirurgische Resektion &
perioperative Systemtherapie**

Prof. Dr. med. C. Bolenz

13:15

**Systemtherapie des metastasierten
Urothelkarzinoms**

Prof. Dr. med. M. Retz

14:15

Diskussion und Lernerfolgskontrolle

Prof. Dr. med. J. E. Gschwend

14:45

Ende

Weitere Informationen zur Anmeldung und der Veranstaltungsreihe
finden Sie in der Servicebroschüre oder unter dem Link:
<https://solution-akademie-veranstaltungen.de/>

Referierende*

Prof. Dr. med. Christian Bolenz
Universitätsklinikum Ulm
Klinik für Urologie und
Kinderurologie
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm

Prof. Dr. med. Matthias Eiber
Klinikum rechts der Isar der TUM
Klinik für Nuklearmedizin
Ismaninger Str. 22
81675 München

Prof. Dr. med. Dr. nat. med.
Nadine T. Gaisa
Uniklinik RWTH Aachen
Institut für Pathologie
Pauwelsstr. 30
52074 Aachen

Prof. Dr. med. Georgios Gakis
Universitätsklinikum Halle
Universitätsklinik und Poliklinik
für Urologie
Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)

Prof. Dr. med.
Jürgen E. Gschwend
Klinikum rechts der Isar der TUM
Urologische Klinik und Poliklinik
Ismaninger Str. 22
81675 München

Prof. Dr. med.
Günter Niegisch
Universitätsklinikum Düsseldorf
Klinik für Urologie
Moorenstr. 5
40255 Düsseldorf

Prof. Dr. med.
Carsten-H. Ohlmann
Johanniter Krankenhaus Bonn
Standortleiter Urologie
Johanniterstraße 3-5
53113 Bonn

Dr. rer. nat. Jutta Redlin
Klinikum rechts der Isar der TUM
Krankenhausapotheke
Ismaninger Str. 22
81675 München

Prof. Dr. med. Margitta Retz
Klinikum rechts der Isar der TUM
Urologische Klinik und Poliklinik
Ismaninger Str. 22
81675 München

Dr. med. Katrin Schlack
Universitätsklinikum Münster
Klinik für Urologie und
Kinderurologie
Albert-Schweitzer-Campus 1/
Gebäude A1
48149 Münster

Mit freundlicher Unterstützung von

Amgen GmbH

13.000 € für Werbezwecke

Astellas Pharma GmbH

10.000 € für Werbezwecke

AstraZeneca GmbH

18.000 € für Workshop und Werbezwecke

Bayer Vital GmbH

10.000 € für Werbezwecke

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co.KGaA

10.000 € für Werbezwecke

Janssen-Cilag GmbH

20.000 € für Werbezwecke

Lilly Deutschland GmbH

7.500 € für Werbezwecke

medac GmbH

2.000 € für Werbezwecke

Merck Healthcare Germany GmbH

15.000 € als Veranstaltungsunterstützung

MSD SHARP & DOHME GMBH

10.000 € für Werbezwecke

Novartis Pharma GmbH

20.000 € für Werbezwecke

ORION Pharma GmbH

10.000 € für Werbezwecke

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG

10.000 € für Werbezwecke

* Das Industriesponsoring wird zur Deckung folgender Kosten verwendet:
Technikmiete und -betreuung, Raummiete, Tagungskosten, Organisation
und Durchführung, Erstellung der Registrierungsseite, Referentenhonorare
und -reisekosten, Druckunterlagen und Verbrauchsmaterialien.

Sponsoringsummen und deren Verwendungszweck entsprechen dem
derzeitigen Status der Veranstaltungsplanung.

(Stand bei Drucklegung)